

# **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung**

## **Pressemitteilung**

Berlin, den 16. Mai 2007

### **Öffentliche Anhörung des Bildungs- und Forschungsausschusses zum „BAföG“**

Der Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages führt am Montag, den 21. Mai 2007, von 11.30 bis 15.30 Uhr, im Paul-Löbe-Haus (Sitzungssaal E.200) unter der Leitung der Vorsitzenden Ulla Burchardt, MdB, eine öffentliche Anhörung durch zu dem Thema:

#### **„Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG“**

Die Bundesregierung ist nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz verpflichtet, alle zwei Jahre die Bedarfssätze, Freibeträge und Sozialpauschalen zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Das Deutsche Studentenwerk (DSW) und der Beirat für Ausbildungsförderung der Bundesregierung bewerten das BAföG als nach wie vor bewährtes Förderinstrument, halten jedoch eine Erhöhung der Freibeträge und Bedarfssätze zur Anpassung an die Preis- und Einkommensentwicklung für dringend geboten.

Der Anhörung liegen der 17. BAföG-Bericht der Bundesregierung, der Entwurf zu einem 22. BAföG-Änderungsgesetz sowie Anträge aller Fraktionen zugrunde.

Die neun geladenen Sachverständigen werden sich unter anderem zu Fragen nach der Notwendigkeit einer Anpassung der Freibeträge und Bedarfssätze, sozialen Lage der Studierenden einschließlich der Situation von studierenden Eltern, der Förderung des Studiums im Ausland, Verbesserung der Förderung von Studierenden mit Migrationshintergrund und Einschränkung der elternunabhängigen Förderung im Zweiten Bildungsweg äußern. Darüber hinaus erwartet der Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung die Bewertung alternativer oder ergänzender Instrumente zur Studienfinanzierung im In- und Ausland sowie eine erste Bewertung der Auswirkungen der in einigen Bundesländern eingeführten Studiengebühren.

## Sachverständige

<b>Anthony Allport</b>	Bundesring der Kollegs, Niederrhein-Kolleg, Oberhausen
<b>Konstantin Bender</b>	Freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften, Berlin
<b>Torsten Bultmann</b>	Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Bonn
<b>Dr. Andreas Keller</b>	GEW-Hauptvorstand, Frankfurt
<b>Achim Meyer auf der Heyde</b>	Deutsches Studentenwerk, Berlin
<b>Dr. Franz-Egon Humborg</b>	Vors. Richter am OVG Münster a. D.
<b>Dr. Lukas Rölli</b>	Forum Hochschule & Kirche, Bonn
<b>Dr. Hans Vossensteyn</b>	Fachhochschule Osnabrück, CHEPS

**Gäste der Anhörung** werden gebeten, sich vorab beim Ausschussesekretariat mit Vorname, Nachname und Geburtsdatum zu melden:

Telefon: 030 227 32861

Fax: 030 227 36845

Email: [bildungundforschung@bundestag.de](mailto:bildungundforschung@bundestag.de)

Zum Einlass in das Paul-Löbe-Haus benötigen Sie einen gültigen Personalausweis.